

INFOS

Lebensfröid - Events mit Matthias Kuhn **11.- 13. Januar 2019**

Freitag, 11. Januar 2019

20.00 Uhr Gottesdienst

Hauptsache gesund?

Samstag, 12. Januar 2019

20.00 Uhr Gottesdienst

Höher, weiter, schneller

Sonntag, 13. Januar 2019

09.00 Uhr Gottesdienst

Sorgenbefreit – ein Traum oder wahr?

11.00 Uhr Gottesdienst

Freude ohne Ende

Kontaktadresse:

Christliches Lebenszentrum Spiez
Faulenbachweg 92, 3700 Spiez
Tel. 033 650 16 16 - www.clzspiez.ch
E-Mail: office@clzspiez.ch

Herzlich willkommen im CLZ Spiez

Sonntag, 6. Januar 2019

Ein Gott, der uns führt



**Gottesdienst mit DVD, Musik,
Erlebnisbericht, Kinderprogramm
Predigt: Markus Bettler**

**Wir treffen uns am Sonntag um 9.00 Uhr und
11.00 Uhr im Christlichen Lebenszentrum Spiez**

(Fortsetzung von der Vorderseite)

Geist der WEISHEIT

Wie der Geist der Weisheit wirkt, lesen wir in Jakobus 23,17 *Die Weisheit, die von Gott kommt, ist aufrichtig; außerdem sucht sie den Frieden, sie ist freundlich, bereit nachzugeben und lässt sich etwas sagen. Sie hat Mitleid mit anderen und bewirkt Gutes; sie ist unparteiisch, ohne Vorurteile und ohne Heuchelei.*

Geist des VERSTANDES

Psalm 32,9 *Sei nicht wie ein Pferd oder ein Maultier ohne Verstand! Mit Zaum und Zügel musst du sie bändigen, sonst folgen sie dir nicht!*

Der Geist des Verstandes will uns helfen, das zu tun, was Gott möchte. Manchmal fühlen wir uns entmutigt, verletzt und drehen im Selbstmitleid. Dann nimmt uns der Geist des Verstandes und sagt: Hier warst du schon zu oft und zu lange, jetzt steigst du aus. Der Teufel hat deine Gedanken zu lange beeinflusst. Von jetzt an lässt du dich nicht mehr von deinen Gefühlen leiten, sondern von Gottes Geist.

Geist des RATES

Der Heilige Geist in dir ist ein ständiger Ratgeber für das neue Jahr. Er weiss schon im Voraus, was du morgen erlebst, aber er ist schneller als der Feind und hat schon die richtige Antwort.

(Fortsetzung von Seite nebenan)

Geist der STÄRKE

Der Geist Gottes, der in dir lebt, ist stärker als der Geist, der in dieser Welt ist. Da ist ein Überwinder-Geist in dir, dem alle Macht gegeben ist. Deshalb wirst du zielorientiert für das Leben, was dir Kraft gibt. Alles was unnötig Kraft raubt, wirst du loslassen. Dir ist bewusst, dass es einen Kampf zu kämpfen gibt, aber der Geist in dir überwindet weit. Du nimmst das geistliche Erbe in Anspruch und siegst.

Geist deiner ERKENNTNIS

Erkenntnis kommt aus dem Wort Gottes. Deshalb lies täglich die Bibel, damit der Geist Gottes dir mehr Erkenntnis gibt. Nur wer die Bibel liest, kommt in Kontakt mit dem Geist der Erkenntnis.

Geist der GOTTESFURCHT

Gottesfurcht hat nichts mit Angst zu tun, sondern Gott mit Ehre und Achtung zu begegnen. Gott ist ein heiliger Gott. Ehrfurcht vor Gott und Demut ist der Schlüssel, um ihm zu begegnen. Wenn wir wirklich von Gott geführt werden wollen, dann ist es wichtig, in Ehrfurcht zu ihm zu kommen und ihn wirklich zu suchen. Es braucht Zeit, um mit ihm allein zu sein und auf seine Stimme zu hören.

Er liebt es, dich gut zu führen, denn du bist sein Kind.

Ein Gott, der uns führt

Was bringt das neue Jahr? 365 Möglichkeiten, dass Gott ein Wunder tut, dass er für Probleme Lösungen findet, dass er Traurigkeit in Freude verwandelt und dass er uns jeden Tag Hoffnung auf eine gute Zukunft gibt. Was für ein riesiges Geschenk, das neue Jahr mit einem Gott zu beginnen, der uns gut führt. Das Volk Gottes erlebte in der Wüste am Tag eine Wolkensäule und in der Nacht eine Feuersäule, welche sie wunderbar führte.

2. Mose 13,21 *Und der HERR zog vor ihnen her, am Tage in einer Wolkensäule, um sie den rechten Weg zu führen, und bei Nacht in einer Feuersäule, um ihnen zu leuchten, damit sie Tag und Nacht wandern konnten.*

Genau diese Verheissung nehmen wir für das 2019. Gott wird uns durch das Jahr führen, wie mit einer Wolken- und Feuersäule. Diese war damals direkt über dem Heiligtum der Stiftshütte. Um die Stiftshütte lagerten sich 3 Volksstämme nach Norden, 3 nach Süden, 3 nach Osten und 3 nach Westen. Im Zentrum des Volkes Israel war Gott. Man traf sich über Tag um die Stiftshütte herum und im Vorhof.

Es war wie früher beim Dorfbrunnen, wo man sich traf und alles erzählte. Heute ist es die Zeitung, Instagram, Facebook oder irgendwelche Chats.

Im Vorhof sah man, wenn ein Mensch gestohlen hatte, denn er kam mit einem Schaf, um es für seine Sünde zu opfern. Man wusste, wann ein Kind geboren wurde, weil es von den Priestern gesegnet wurde. Man vernahm, wer auf Reisen ging, weil er von den Leviten einen Segen erbat. Im Vorhof waren der Opferaltar und das Waschbecken. Dort wurden all die Tiere geopfert. Es war hektisch, laut und es herrschte viel Betrieb.

Dies ist ein Bild für unser Alltagsleben. Wir sind immerzu beschäftigt und es ist eine Herausforderung, Gott in der Stille zu suchen. Wenn wir uns nicht früh am Morgen Zeit für Gott nehmen, sind unsere Gedanken oft schon absorbiert mit Alltäglichem. Um Gottes Reden zu hören und seine Führung zu erleben, braucht es ein Abgesondert sein mit Gott.

Die Priester, welche Gott suchten, gingen schon am frühen Morgen in das Heiligtum, um von Gott zu hören. Dort war es ganz ruhig. Das einzige Licht war der Leuchter. Auf der rechten Seite war der Schaubrottisch und vor dem Allerheiligsten stand der Räucheraltar. Was diese Gegenstände im Einzelnen bedeuten, werden wir an den nächsten Sonntagen hören. Sie sind alle im 24/7-Gebetsraum aufgestellt. In das Allerheiligste durfte der Hohepriester nur einmal im Jahr. Dort war die Bundeslade. Darin befanden sich die Gesetzestafeln, ein Krug mit Manna und der Stab Aarons.

Heute wollen wir miteinander die Bedeutung des Leuchters anschauen. Er ist in der Mitte des Heiligtums.

2. Mose 25,31 *Du sollst auch einen Leuchter aus reinem Gold anfertigen; in getriebener Arbeit soll dieser Leuchter gemacht werden; sein Fuß und sein Schaft, seine Kelche, Knäufe und Blüten sollen aus einem Stück mit ihm sein.*

Der Goldschmied Bezaleel wurde vom Heiligen Geist inspiriert und schmiedete aus einem 50 Kilogramm Goldklumpen den Leuchter.

Der Leuchter hat zwei Bedeutungen:

Erstes Sinnbild des Leuchters ist die Gemeinde

Offenbarung 1,20 *Die sieben Leuchter sind sieben Gemeinden.*

Eine Gemeinde wird von Jesus aus einem Stück geschmiedet und es darf niemand von aussen kommen und sagen, was zu tun ist. Jede Gemeinde hat seine eigene DNA und wird durch ein Leitungsteam, welches intensiv Gott sucht, geführt. Wenn eine Gemeinde die erste Liebe zu Jesus verliert, dann nimmt Jesus selbst den Leuchter weg - das heisst die Strahlkraft. Die Gemeinde in Ephesus war am Anfang voll verliebt in Jesus und hatte ein brennendes Gebetsleben. Mit der Zeit wurde ihre Liebe zu Jesus träge. Jesus sagte ihnen dazu:

Offenbarung 2,4-5 *Eines habe ich an dir auszusetzen: Von deiner anfänglichen Liebe ist nicht mehr viel übrig. Weißt du noch, mit welcher Hingabe du einmal begonnen hast? Was ist davon geblieben? Kehr um und handle wieder so wie zu Beginn. Sonst werde ich kommen und deinen Leuchter von seinem Platz stoßen.*

Wenn eine Gemeinde diese leidenschaftliche Liebe zu Jesus verloren hat, wird Jesus kommen und die Leuchtkraft wegnehmen. Es ist nur noch frommer Betrieb. Es kommen auch keine Leute mehr zum Glauben. Deshalb setzen wir alles daran, mit Fasten und mit Beten Gott zu suchen. Es freut mich, dass so viele beim 24/7- Gebet mitmachen. Der CLZ-Leuchter soll lichterloh brennen.

Jeder soll unsere erste Liebe zu Jesus spüren. Wenn es in uns brennt, dann wollen wir um jeden Preis Menschen für die Events mit Kuno und den Alphalivkurs einladen. Weil Jesus im Zentrum seiner Gemeinde ist, ist er das helle Licht. Das ist die erste Bedeutung des Leuchters.

Zweites Sinnbild des Leuchters ist der Heilige Geist

Offenbarung 4,5 *Und von dem Thron gingen Blitze und Donner und Stimmen aus, und sieben Leuchter brennen vor dem Thron, welche die sieben Geister Gottes sind.*

Wie es im Himmel ein Heiligtum gibt, gibt Gott uns hier auf Erden ein Heiligtum. Im Himmel gibt es Leuchter, wie es auf Erden Leuchter gibt. Der siebenfache Geist kam durch Jesus hier auf Erden in seine Gemeinde. Wir sind jetzt der Tempel des Heiligen Geistes.

Jesaja 11,2 *Auf ihm wird ruhen der Geist des HERRN, der Geist der Weisheit und des Verstandes, der Geist des Rates und der Stärke, der Geist der Erkenntnis und der Gottesfurcht.*

Wir schauen jetzt miteinander an, was jeder dieser sieben Geister von Gott bedeutet.

Geist der HERRSCHAFT

Ein Zeichen, dass der Heilige Geist in uns lebt, ist, dass wir dem Geist Gottes gehorsam sind und uns von ihm leiten lassen. Vielleicht sagst du dir, im 2019 will ich diesem Geist der Herrschaft ganz neu Raum geben.

(Fortsetzung Rückseite)